

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	80938
		DK5 DK5-GK	8022 8024
		DK5 - Name	Curslack-Neuengamme
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	10 5
Bearbeitung	MAW	Kartierung	16.06.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	10698,2124
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4. Bruch-, Sumpf- und Auwälder	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	---	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	8 geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Aus Obstbaumpflanzungen und Grünlandbrache entstandener Erlenwald mit viel Totholz und nitrophiler Krautschicht. Entlang der Beetgräben finden sich größere Bäume. Die Gräben sind länger nicht mehr geräumt worden und zeigten zum Aufnahmezeitpunkt eine dichte Decke aus Wasserlinsen. Die Sukzession geht in Richtung Erlen-Eschen-Sumpfwald.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	WEZ	Erlen- und Eschenwald außerhalb der Auen (2000)		
3	XXX	keine Angabe (XXX)		
1	2			10 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	XXX	keine Angabe (XXX)		
1	3			30 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		
3	XXX	keine Angabe (XXX)		
1	4			10 %
2	HGX	Gehölz aus überwiegend standortfremden Arten (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	nördlich Cuslacker Deich, westlich des ehemalige Marschenbahndamms		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Brachflächen		
Rechtswert (X)	581155	Hochwert (Y)	5923976
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Curslack (604)	Gemarkung	Curslack (606)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Curslack/Altengamme [3 / Anteil: 100%]		

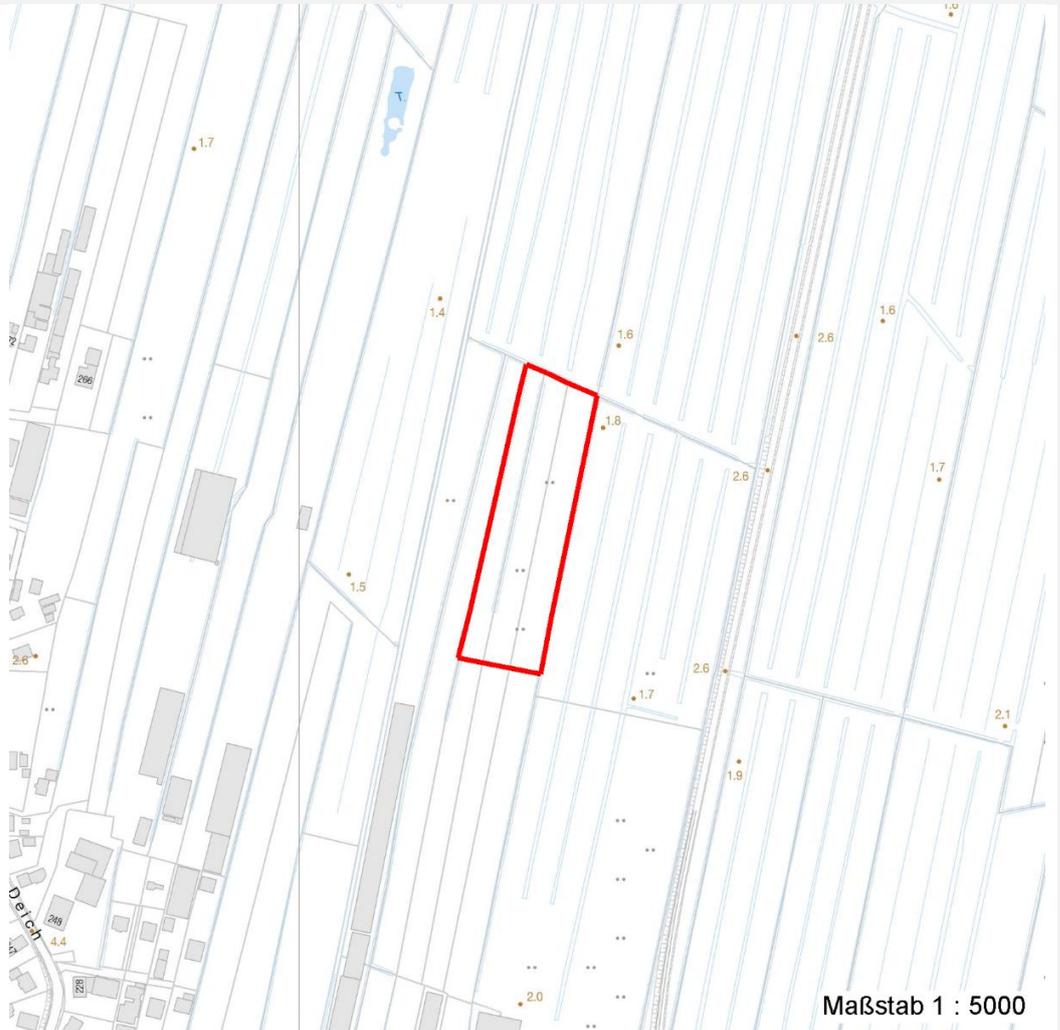
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	80938
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8022 8024
Bearbeitung	MAW	DK5 - Name	Curslack-Neuengamme
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	10 5
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	16.06.2012
		Fläche / Länge [m²/m]	10698,2124
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
80938	66629	8022	10	15.09.1995	K	8024	5
80938	66753	8022	10	03.08.2004	K	8024	5

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
32707	0	8022_10_160612_1.JPG	
32708	0	8022_10_160612_2.JPG	
32709	0	8022_10_160612_3.JPG	
32710	0	8022_10_160612_4.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	80938
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8022 8024
Bearbeitung	MAW	DK5 - Name	Curslack-Neuengamme
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	10 5
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	16.06.2012
		Fläche / Länge [m²/m]	10698,2124
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Landschaftstypischer Biotop Ökologisch positive Entwicklungstendenz
Bedeutung für Tiergruppe	Rückzugsgebiet gerade für Flederarten die vom Grünlandumbruch betroffen sind (Feldhase)
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 9.3 - Waldbau zu standorttypischem, naturnahem Laubwald Das angrenzende AKF könnte sich ähnlich gut wie dieses Gehölz entwickeln, wenn es konsequent der Sukzession überlassen würde. Die Fläche des potentiellen Erlen-Eschenwaldes würde sich dadurch fast verdoppeln. 1.8 - Beseitigung von Zierpflanzen (Entfernung des Fichtendickicht)

Foto

Fotodatei 8022_10_160612_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8022_10_160612_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	80938
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8022 8024
Bearbeitung	MAW	DK5 - Name	Curslack-Neuengamme
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	10 5
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	16.06.2012
		Fläche / Länge [m²/m]	10698,2124
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8022_10_160612_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8022_10_160612_4.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschenwald außerhalb der Auen (2000)	Biotoptyp	WEZ
- Zusatz	keine Angabe (XXX)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	80938
		DK5 DK5-GK	8022 8024
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Curslack-Neuengamme
Bearbeitung	MAW	Biotop-Nr. alt	10 5
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.06.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10698,2124
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	naß	7,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	X		-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	X		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-	-												
Salix alba (Silber-Weide)	7	X		-													
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	X		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X		-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	X		-													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														15			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biototyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biototyp	FGR
- Zusatz	keine Angabe (XXX)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	80938
		DK5 DK5-GK	8022 8024
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Curslack-Neuengamme
Bearbeitung	MAW	Biotop-Nr. alt	10 5
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.06.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10698,2124
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,5
Boden	Feuchte	sehr naß	9,2
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,7
	Reaktion	neutral	7,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	z		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-												
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-								b				
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														4			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz	keine Angabe (XXX)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	80938
		DK5 DK5-GK	8022 8024
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Curslack-Neuengamme
Bearbeitung	MAW	Biotop-Nr. alt	10 5
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.06.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10698,2124
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	4,7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,8
	Reaktion	mäßig sauer	5,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-												
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	l		-	-												
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	h		-	-												
Juncus conglomeratus (Knäuel-Binse)	7	z		-	-									V			
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														4			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Gehölz aus überwiegend standortfremden Arten (2000)	Biotoptyp	HGX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	80938	
			DK5 DK5-GK	8022	8024
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Curslack-Neuengamme	
Bearbeitung	MAW	Kopie	Biotop-Nr. alt	10	5
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.06.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	10698,2124	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5
Boden	Feuchte		
	Stickstoff (N)		
	Reaktion		
Vegetation	Mahdverträglichkeit		
Zeigerwerte	Futterwert		
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	d		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten										1							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland